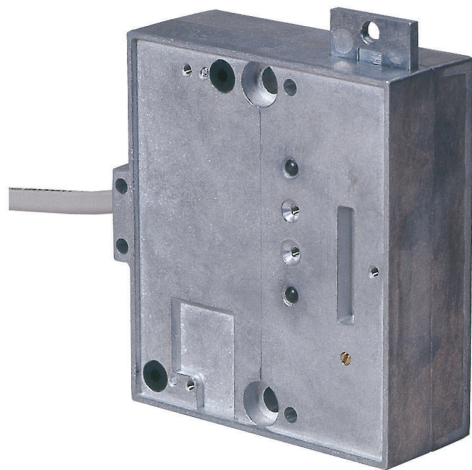




# Sperrelemente für Tresortüren



Das Sperrelement E 4.4 und die beiden Sperrelemente E4.4 mit den Umbausätzen E4.3 rechts bzw. links sind elektromechanische Sperreinrichtungen zum Einbau in Tresortüren, Türen von Geldschränken oder Geldausgabeautomaten

## Funktionsbeschreibung

Über eine mechanische Verbindung mit dem Riegelgestänge des Zahlenkombinationsschlosses ZKS wird der Auf- oder Zuschließvorgang blockiert oder freigegeben. Dies wird durch eine interne Sperre erreicht, die von außen elektrisch gesteuert wird. Außerdem verfügt das Sperrelement über einen potentialfreien Meldeausgang, der Auskunft über den Schaltzustand (offen - verschlossen) und damit über die Stellung des ZKS gibt.

Auf diese Weise bewirkt das Sperrelement die Scharf- und Unscharfschaltung einer EMZ (oder eines Teilbereichs davon) bzw. ermöglicht eine Zwangsläufigkeit beim Öffnen und Schließen eines Tresors oder Wertbehältnisses. Unter "Zwangsläufigkeit" versteht man hier die Abhängigkeit von Vorbedingungen wie dem Zustand der EMZ, dem Ablauf einer Zeit oder dergleichen.

Mittels eines Hohlniets kann das Sperrelement auf Blockschloss- oder Sperrschlossfunktion programmiert werden. Als Schalteinrichtung nicht VdS-Konform!

- ▶ **Potentialfrei offen/geschlossen**
- ▶ **Berührungslose induktive Abtastung der Schaltzustände**
- ▶ **Notschließvorrichtung**

## Zertifikate und Zulassungen

Region	Zertifizierung	
Deutschland	VdS	G 195072, C E4.4
Europa	CE	E4.4

## Planungshinweise

Die Sperrelemente sind nach VdS nicht als Schalteinrichtungen einzusetzen.

### Zuschließvorgang (Scharfschalten der EMZ)

Das Sperrelement verhindert das Verwerfen des Zahlenkombinationsschlosses wenn die EMZ wegen noch anstehender Meldungen oder Störungen nicht scharfschaltebereit ist (Blockierung des Zuschließvorganges).

Ist die EMZ scharfschaltebereit und das Schlüsselschloss abgeschlossen, liegt an den Eingängen BS- Magnet und Schlüsselschloß ein LOW- Signal. Somit zieht der Elektromagnet sofort an und gibt dadurch den Riegel frei. Bei freigeschaltetem Riegelweg wird im weiteren Verlauf der Riegelbewegung die Ansteuerung des Scharfschalterelais unterbrochen, wonach es abfällt und die EMZ scharf geschaltet wird.

### Aufschließvorgang (Unscharfschalten der EMZ)

Das Sperrelement verhindert das Öffnen des Zahlenkombinationsschlosses solange, bis eine zusätzliche erschwerende Bedingung erfüllt ist, z.B. die Eingabe eines Zahlencodes, der Ablauf einer Sperrzeit (Blockieren des Aufschließvorganges).

Sobald am Eingang BS- Magnet ein HIGH- Signal anliegt, wird der Elektromagnet nicht mehr angesteuert und somit der Riegelweg zum Öffnen freigegeben. Andernfalls zieht der Elektromagnet an und blockiert dadurch den Aufschließvorgang. Bei freigegebenem Riegelweg wird im weiteren Verlauf der Riegelbewegung die Ansteuerung des Scharfschalterelais vorbereitet, welches später beim Öffnen des Schlüsselschlosses anzieht und somit die EMZ unscharf schaltet.

### Einsatz als Sperrschloss (Unterblockschloss)

Sperrschlösser dienen dem zwangsläufigen Verschluss von abgesetzten Räumen (Tresor), die in die Überwachungsmaßnahmen einer EMZ einbezogen werden, bis die EMZ unscharfgeschaltet ist (Blockierung des Aufschließvorganges).

Sperrschlösser müssen in den zwangsläufigen Bedienablauf einer EMZ einbezogen werden.

### Sonderfunktionen

Das Sperrelement erlaubt die Ankopplung an ein Zahlenkombinationsschloß mit und ohne Kupplungsverwerfung. Bei einem Energieausfall der EMZ oder einem elektrischen Defekt im Sperrelement ist der mechanische Öffnungsvorgang weiterhin gewährleistet. Notschließung einer Tresortür.

Bei einem Defekt an der EMZ ist der Zuschließvorgang blockiert. Um aber trotzdem die Tresortür mechanisch schließen zu können, erlaubt eine Entriegelungsvorrichtung die Umgehung der Blockierung. Hierzu ist von der Innenseite der Tür aus mittels eines Schraubendrehers die Entriegelungsvorrichtung um ca. 45° zu verdrehen (in der Türabdeckung ist eine Bohrung zum Einführen eines Schraubendrehers vorzusehen).

Durch Betätigen der Entriegelungsvorrichtung wird einerseits der Ausgang "Notschließung" LOW- Aktiv geschaltet und zum anderen wird eine Scharfschaltung der EMZ verhindert, wenn jetzt die Tresortür mechanisch verschlossen wird. Mit dem nächsten Öffnen der Tresortür wird der Ausgang "Notschließung" und die Entriegelungsvorrichtung wieder zurückgesetzt.

Für die Einstellung der Zahlenkombination des Zahlenkombinationsschlosses ist das Sperrelement ebenfalls über die Entriegelungsvorrichtung schließbar. Auch hier wird die Scharfschaltung der EMZ elektrisch verhindert.

**Hinweis** Die zum Einbau des Sperrelementes notwendigen Vorbereitungsarbeiten an der

Tresor- oder Geldschranktür (Bohren, Schweißen usw.) dürfen nur vom Türhersteller oder von einer durch ihn beauftragten Firma ausgeführt werden. Da die Tresortüren je nach Hersteller unterschiedlich aufgebaut sind, ist es nicht möglich, einen Normeinbau des Sperrelementes und des Schlüsselschlosskontaktes festzulegen. Bei der Montage muss der Einbau den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

### Lieferumfang

Anz.	Komponente
1	Sperrelement E4.4 mit Deckelkontakt und Montagematerial
1	Sperrelement E4.4 mit Umbausatz E 4.3 rechts für GAA bestehend aus Adaptionplatte und vormontiertem Sperrelement E4.4
1	Sperrelement E4.4 mit Umbausatz E 4.3 links für GAA bestehend aus Adaptionplatte und vormontiertem Sperrelement E4.4

### Technische Daten

#### E 4.4 und E.4.4 mit Umbausatz

Speisespannung	12 V_ (10,5 V bis 15 V)
Stromaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ruhezustand scharf ca. 3,5 mA</li> <li>Ruhezustand unscharf ca. 9 mA (max. 29 mA)</li> </ul>
Relaiskontakt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schaltspannung max. 125 V</li> <li>Schaltstrom max. 1 A</li> <li>Schaltleistung max. 30 W</li> </ul>
Schließweg	8,5 mm bis 17 mm
Betätigungskraft am Riegel	max. 2 N
Temperaturbereich	0° C bis + 50° C
Abmessungen (H x B x T)	87 x 93 x 32 mm
Kabellänge	ca. 3 m
Gehäuse	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schutzart nach IEC IP 31</li> <li>Material Alu- Guss</li> </ul>
Gewicht mit Anschlusskabel	ca. 1 kg

**Bestellinformation**

App.Schl.	VEPOS	Bestellnummer
<b>Sperrelement E4.4</b>		
zum Einbau in Tresortüren, Türen von Geldschränken oder Geldausgabautomaten mit Deckelkontakt und Montagematerial		
<b>4410</b>	<b>1122</b>	<b>2.799.270.854</b>
<b>Sperrelement E4.4 mit Umbausatz E4.3 rechts</b>		
zum Einbau in Tresortüren, Türen von Geldschränken oder Geldausgabautomaten bestehend aus Adaptionplatte und vormontiertem Sperrerelement E4.4		
<b>4410</b>	<b>8293</b>	<b>F.01U.523.903</b>
<b>Sperrelement E4.4 mit Umbausatz E4.3 links</b>		
zum Einbau in Tresortüren, Türen von Geldschränken oder Geldausgabautomaten bestehend aus Adaptionplatte und vormontiertem Sperrerelement E4.4		
<b>4410</b>	<b>8292</b>	<b>F.01U.523.902</b>
<b>Zubehör/Erweiterungen</b>		
<b>Deckelkontakt C6</b>		
für Tresortür 15326		
<b>4410</b>	<b>8294</b>	<b>2.799.270.859</b>
<b>Teilepack Tresortür</b>		
für Sperrelement		
<b>4410</b>	<b>8295</b>	<b>2.799.270.866</b>
<b>TRN Tableau-Relais-Modul</b>		
mit 2 Relais, je Relais ein Umschaltkontakt für potentialfreie Ausgänge		
<b>4410</b>	<b>1188</b>	<b>3.002.194.292</b>

**Germany:**  
Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
Werner-von-Siemens-Ring 10  
85630 Grasbrunn  
Tel.: +49 (0)89 6290 0  
Fax: +49 (0)89 6290 1020  
de.securitysystems@bosch.com  
www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Weitere Produktinformationen:**  
Bosch Sicherheitssysteme STDE  
Werner-Heisenberg-Strasse 16  
34123 Kassel  
Tel.: /Fax: +49 (0)561 89 08  
CCTV: -200/-299; Comm. -300/-399  
Einbruch/Brand/Access: -500/-199  
de.securitysystems@bosch.com  
www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Haus-ServiceRuf**  
Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
Ingersheimer Straße 16  
70499 Stuttgart  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
Telefon 0711 3653 1000  
Telefax 0711 811-5125 294  
Haus-Service.Ruf@de.bosch.com  
www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Represented by**